

35. Jahrgang - Heft 2 - Dezember 2009



# DSL - NEWS

**Magazin des Deutschen Sportlehrerverbandes - Landesverband Bayern**

Partner und Förderer der Bewegungs- und Sporterziehung sowie des Sports  
in Kindergärten und Schulen

**Zum Jahresende 2009**

**Fortbildungsprogramm 2010**

**Aktuelles**

**Informationen zu den LFB-Veranstaltungen 2009 - 2010**

## Inhalt

DSLVL - News Heft 2 - Dezember 2009

- 02 Zum Jahresende 2009
- 03 Argumente für den Schulsport
- 05 Fortbildungsprogramm 2010 / I und 2010 / II - Vorinformation
- 10 Informationen des Präsidiums und der Geschäftsstelle
- 11 Zum Gedenken
- 12 Sommer-Ferienlehrgang 2009
- 13 Tanzlehrgang 2009
- 14 Informationen zu den LFB - Veranstaltungen 2009 / 2010

## Impressum

### Herausgeber

Deutscher Sportlehrerverband (DSLVL)  
Landesverband Bayern e.V.

### Präsident

Karl Bauer

### Geschäftsstelle

Tölzer Strasse 1  
82031 Grünwald  
Tel. 089 - 64 92 200  
Fax 089 - 64 96 66 66  
E-Mail: [dslvl-bayern@t-online.de](mailto:dslvl-bayern@t-online.de)

### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag 09 - 12 Uhr  
Donnerstag 09 - 12 Uhr

*(Während der Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen!)*

### Internet

[www.dslvl-bayern.de](http://www.dslvl-bayern.de)

### Layout

Fehlfarben.net

### DSLVL - NEWS

Die DSLVL - NEWS erscheint in der Regel 2x im Jahr. Ihr Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers und nicht eine Stellungnahme des DSLVL - LV Bayern wieder.

### Auflage

1400

### Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe der DSLVL - NEWS:

01.06.2010

Zum Jahresende

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kolleginnen und Kollegen,

es lässt sich nicht leugnen, dass der Sportunterricht an den Schulen, zur Zeit nicht zu den Themen zählt, welche in der Öffentlichkeit besonders intensiv diskutiert werden. Das ist schon erstaunlich, denn andererseits vergeht kaum ein Tag, an dem man nicht in der Presse oder im Fernsehen mit heftigen Auseinandersetzungen im Bereich der Gesundheitspolitik konfrontiert wird. Nicht selten geht es dabei um Vorschläge, wie man die ausufernden Kosten im Gesundheitswesen reduzieren oder zumindest stabilisieren könnte, und nicht selten kommen dabei auch Vorschläge zur Prävention von Krankheiten auf den Tisch. Fast immer wird dabei betont, dass neben einer gesundheitsbewussten Ernährung und der Vermeidung von übermäßigem Alkoholkonsum und Nikotin der regelmäßigen Bewegung eine zentrale Bedeutung zukommt. Und obwohl an diesen Fakten kein Zweifel besteht, hat es nach dem durch das Kienbaum - Gutachten (1996) bewirkten Kahlschlag im Hinblick auf die wöchentlichen Sportstunden an den Schulen keine wirklich nennenswerten Verbesserungen auf diesem Gebiet gegeben. Die meisten unserer Schüler müssen mit zwei Wochenstunden (à 45 Minuten!) auskommen. Darüber hinaus hat die Einführung des G8 dazu geführt, dass die sportliche Betätigung in Vereinen deutlich reduziert wurde, da die Nachmittage nicht mehr in dem Maß zur freien Verfügung stehen wie zuvor. Die Schüler haben also heutzutage wesentlich weniger Bewegung als noch vor 15 Jahren, und dies trotz des signifikanten Zusammenhangs zwischen mangelnder Bewegung, gesundheitlicher Beeinträchtigung und Kostenschraube im Gesundheitswesen! Wir halten dies für einen ausgesprochenen Skandal und werden nicht nachlassen, auf die Missstände aufmerksam zu machen, Politiker darauf anzusprechen und entsprechende Änderungen im Hinblick auf die Ausstattung der Schulen mit Sportstunden zu fordern.

Wir dürfen Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, versichern, dass entsprechende Bemühungen auch im abgelaufenen Jahr stattgefunden haben, bisher allerdings ohne zufriedenstellende Ergebnisse. Auch auf anderen Gebieten treten wir derzeit auf der Stelle, so zum Beispiel bei unserem Bemühen, das Stundendeputat der Sportlehrkräfte demjenigen der übrigen Lehrkräfte anzugleichen, oder im Hinblick auf unseren Vorstoß, dem Fach Sport den Status eines Vorrückungsfachs zu ermöglichen. In den meisten Fällen, d.h., vor allem bei den Fragen der Wochenstundenzahl für das Fach Sport und des Stundendeputats für Sportlehrkräfte, werden unsere Bemühungen weniger durch Sachargumente als durch Hinweise auf die kritische finanzielle Lage des Staats erschwert. Wenn man verfolgt hat, wodurch diese Lage zum größten Teil entstanden ist, so etwa durch Milliardenspritzen für die Hypo Real Estate oder die Bayerische Landesbank, dann fällt es nicht leicht, bei dem Thema „Finanzierungsprobleme“ gelassen zu bleiben.

Über ein zusätzliches Problemfeld wollen wir Sie an dieser Stelle auch noch informieren: Die Bildungspolitik machen sich seit einiger Zeit Gedanken über eine Neustrukturierung der Lehrerbildung. Es ist zu befürchten, dass sich speziell im Hinblick auf die Sportlehrerbildung ein Trend zur Verringerung des Niveaus abzeichnet. Hierzu ist Folgendes anzumerken: Der staatliche Bildungsauftrag verpflichtet die Schulen, allen Schülern ein ausreichendes und qualitativ angemessenes Angebot an Bewegung, Spiel und Sport im Rahmen des Sportunterrichts zu machen. Dies kann nur gelingen, wenn fachlich und pädagogisch gut ausgebildete Lehrkräfte zur Verfügung stehen. Es muss daher – so lautet unsere Forderung – darauf geachtet werden, dass die Ausbildung gleichermaßen fachlichen und pädagogischen Erfordernissen genügt, sei es im Rahmen von Bachelor-, Master- oder traditionellen Lehramtsstudien. Einer Verwässerung wird der DSLVL - LV Bayern energisch entgegenzutreten.

Zu den positiven Resultaten des abgelaufenen Jahres gehört sicher die Fertigstellung der Satzung (ihre Genehmigung und Drucklegung steht unmittelbar bevor) sowie der Verlauf und der Besuch unserer Lehrgänge. Dies gibt Anlass, Sie weiterhin um Ihre Unterstützung bei unseren Bemühungen um eine Verbesserung der Situation im Schulsport und vor allem auch bei der Werbung um neue Mitglieder zu bitten. Die Alterspyramide in unserem Verband nimmt schon beängstigende Formen an, frisches Blut ist dringend nötig!

Für die uns im vergangenen Jahr gewährten Hilfen und Ratschläge möchten wir uns sehr herzlich bedanken, und zwar bei unseren Ansprechpartnern im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Frau Ministerialrätin Heidi Repser, Herrn Ministerialdirigenten Anton Schmid), in der Bayerischen Landesstelle für den Schulsport (Herrn OStD Hannes Paul und seinen Mitarbeitern), im Bundesverband des DSLVL, im BLSV (Herrn Präsidenten Günther Lommer), im Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverband sowie in den Sportverwaltungen der Städte, in den Sportzentren der Universitäten und in den Schulen, bei der Leiterin der Geschäftsstelle, Frau Elfriede Bauer, bei zahlreichen Sportärzten, bei den Referenten unserer Lehrgänge und nicht zuletzt bei denjenigen Politikerinnen und Politikern, die ein offenes Ohr für die Anliegen des Schulsports gehabt haben; wir werden

es mehr denn je benötigen!

Allen Persönlichkeiten, die uns unterstützt haben, sowie allen Mitgliedern des DSLV - LV Bayern und allen übrigen Lehrkräften und Sportlehrkräften wünschen wir ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Präsidium des DSLV – LV Bayern  
Dr. Klaus Gladiator, Öffentlichkeitsarbeit  
Karl Bauer, 1. Vorsitzender

### Treten Sie dem DSLV - LV Bayern bei!

Rechtzeitige Informationen zu Lehrerfortbildungsmaßnahmen (LFB-Maßnahmen)!

Reduzierte Teilnahmegebühren für Veranstaltungen und LFB-Maßnahmen des DSLV - LV Bayern für seine Mitglieder!



## Argumente für den Schulsport

### Sportunterricht und sportliche Aktivitäten in der Schule

In der Schulsportdiskussion und in den sehr polemisch geführten Debatten „Sport als Vorrückungsfach“ waren und sind erstaunlich viele Defizite bei Gesprächen und Argumentationen festzustellen, wenn es um die Arbeit der Sportlehrkräfte im Sportunterricht und bei außerunterrichtlichen sportlichen Aktivitäten in der Schule geht.

Wir finden diese Defizite überall in einer Gesellschaft, die den Sport weitgehend akzeptiert, aber nur vage Vorstellungen von der Arbeit der Lehrkräfte und besonders der Sportlehrkräfte hat. Wir finden Informationslücken bei Eltern und Schülern, bei Schulleitern und Kollegen, bei Politikern und Journalisten.

Deshalb unternehmen wir wiederum den Versuch, wie schon so oft in den letzten Jahren, über Ihre Arbeit als Sportlehrkräfte zu infor-

mieren. Wir wissen, dass Ihnen die Argumente zu Erziehung und Bildung, zu Unterricht und speziell zum Sportunterricht bekannt sind.

Deshalb bitten wir Sie, bei Gesprächen mit dem oben genannten Personenkreis mit den folgenden kurz skizzierten Argumenten zu überzeugen, da wir der Meinung sind, dass gerade solche Gespräche die Arbeit der Lehrkräfte und das Engagement im Sportunterricht verdeutlichen können.

*„Sport in der Schule ist nicht unnütze Zeit, die vom Lernen abhält, sondern er trägt ebenso zur Sozialisation bei wie zur Gewinnung von Fitness und zum Abbau von Aggressionen und Stress. Vor allem aber macht der junge Mensch die Erfahrung von Erfolg und Misserfolg im Sport unmittelbarer als in vielen Lernfächern und diese Erfahrung braucht er für sein ganzes Leben.“*

*(Bundespräsident Roman Herzog - April 1996)*



## SPORTLICHES TUN BZW. HANDELN IM SPORT SIND EIN IDEALES ÜBUNGSFELD FÜR ERZIEHUNG UND BILDUNG

- Pflichtaufgaben der Schule (Art.131 der Bayer. Verfassung) können nicht vom Vereinssport übernommen werden.
- Sport ist ein wesentlicher Bestandteil der Gesamterziehung (KMK 1985).
- Sportunterricht (SU) erhöht die Leistungsbereitschaft.
- SU fördert die intellektuellen Fähigkeiten.
- Körperliche Fitness ist Basis für erfolgreiche Wissensvermittlung.
- Der staatliche Bildungsauftrag verpflichtet die Schule, alle Schüler auch mit Bewegung, Spiel und Sport vertraut zu machen.
- Die staatlichen Bildungsaufgaben, zu denen der Sportunterricht gehört, sind auch bei der Neustrukturierung der Lehrerbildung – Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengänge – von fachlich und pädagogisch gut ausgebildeten Lehrern zu erfüllen.
- Neben Eltern und Sportvereinen trägt besonders die Schule Verantwortung für die Heranführung junger Menschen an den Bewegung, Spiel und Sport.
- Selbstdisziplin (Ertragen von Sieg und Niederlage), Disziplin (Einüben von Pflichterfüllung) werden geschult.
- Toleranz ist ein Ergebnis des sportlichen Miteinanders.

## SPORT ALS LERNFELD FÜR SOZIALE KOMPETENZEN

- Positives Sozialverhalten und Fairplay werden im Sport eingeübt; Kooperation, Teamgeist und Einordnung in die Gemeinschaft werden gelernt.
- Im SU erlerntes positives Sozialverhalten ist Prävention gegen negative Einflüsse von außen (Hass, Aggression, Gewalt, Suchtverhalten).
- Präventive Effekte für das Sozialverhalten (Einzelkinder, übertriebener Individualismus) sind nicht zu unterschätzen.

## GESUNDHEIT UND GESUNDHEITSERZIEHUNG IM SPORTUNTERRICHT

- SU und sportliche Aktivitäten vermitteln Körpererfahrung, -bewusstsein und Bewegungsfreude. Sie steigern das Selbstwertgefühl.
- Jede Einschränkung des Schulsports wirkt sich zu Lasten des Lernens aus.
- Regelmäßiger SU fördert die Lernfähigkeit, festigt Lernstrukturen und wirkt sich positiv auf das Lernen in der Schule aus. Dies belegen zahlreiche wissenschaftliche Studien der letzten Jahre (vgl. DSLV-News der Jahre 2006-2009). Hier wird nur nochmals auf die Forschungsergebnisse von Prof. H. Spitzer und Mitarbeiterin Dr. Sabine Kudesch, Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen, Fachbereich Neurologie der Universität Ulm hingewiesen.
- Verhaltensauffälligkeiten, Koordinationsprobleme, Krankheiten im psychischen Bereich, Probleme im Sozialverhalten, Lern- und Schulprobleme können durch sportliches Handeln abgebaut werden.

**Tägliche sportliche Aktivitäten und Sport zu Hause, im Kreise der Familie, im Kindergarten, in der Schule und im Verein sind ein wesentliches Erziehungsziel!**

*Karl Bauer, DSLV - LV Bayern*

## Schulsport bewegt alle

Engagieren auch Sie sich und tragen Sie mit dazu bei, Eltern, Jugendliche und Verantwortliche zu überzeugen, dass Arbeit und Aktivitäten der Sportlehrkräfte auch von der heutigen Gesellschaft anerkannt und geschätzt werden sollten. Der Stellenwert des eigenständigen Schulfaches Sport muss bei Eltern, allen Schülern, den Erwachsenen von morgen, bei den Kollegen und bei den Schulleitern weiter gefestigt werden und verbessert werden.

Sportliche Aktivitäten und Bewegung fördern geistige und emotionale Fähigkeiten. Bewegung, Sport und Spiel verbessern die Entwicklung und Funktionsfähigkeit des Gehirns und damit das Lernen in der

Schule. Körperliche Fitness, durch SU und sportliche Aktivitäten in der Schule angeregt und gefördert (Sporttreiben ein Leben lang!), Bringen Lernerfolge in allen Fächern und Erfolge in den Bereichen Erziehung und Bildung. Mögliche Verhaltensunregelmäßigkeiten, Verhaltensstörungen und Defizite im emotionalen Bereich können abgebaut werden.

Danke für Ihre Arbeit, Ihr Engagement und Ihre Vorbildarbeit als Lehrer und Sportlehrer und Ihrem Einsatz im Unterricht und Sportunterricht und bei außerschulischen Aktivitäten.

*Karl Bauer, DSLV - LV Bayern*



# Fortbildungsprogramm 2010 / I

## Änderungen vorbehalten!

Der Deutsche Sportlehrerverband - Landesverband Bayern bietet Sportlehrkräften, Lehrkräften mit Qualifikation Sport, auch Studienreferendaren/-innen, Lehramtsanwärtern/-innen und Lehrkräften, die mit und ohne Qualifikation Sportunterricht erteilen, aber auch Erziehern/-innen im Vorschulbereich, Sozialpädagogen/-innen, Förderlehrern / -innen usw. Fortbildungsveranstaltungen in der unterrichtsfreien Zeit an. Das detaillierte Programm der Veranstaltungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

**Bitte informieren Sie Kolleginnen und Kollegen, auch Nichtmitglieder über das Fortbildungsangebot.**

Diese aktuellen schulformspezifischen Angebote der Lehrerfortbildung dienen der Festigung, Erweiterung und Verbesserung der pädagogischen, sportfachlichen und unterrichtsbezogenen Kompetenzen, insbesondere auch dem Erwerb und der Förderung von bewegungs-, spiel- und sporterzieherischen Fähigkeiten. Diese gilt es zu bewahren, in Lehrerfortbildungsveranstaltungen (LFB-Maßnahmen) zu erweitern und zu verbessern.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Bestätigungen zur Vorlage bei ihren Schulen bzw. Einrichtungen. Sie dienen auch als Belege für Werbungskosten (Lehrerfortbildung - LFB).

Die Zusammenstellung der Themen und Sportbereiche erfolgte unter Berücksichtigung der Wünsche zahlreicher Mitglieder und in Absprache mit dem Referat Schulsport im Bayer. StMUK.

### Fortbildungsveranstaltungen des DSLV - LV Bayern

**Die Veranstalter übernehmen keine Haftungs- und Versicherungsforderungen der Teilnehmer/-innen.**

Fortbildungsveranstaltungen des DSLV - LV Bayern in der unterrichtsfreien Zeit werden vom Bayerischen Staatsministerium als Fortbildungsmaßnahmen anerkannt.

Die Entscheidung darüber, ob die Teilnahme im dienstlichen Interesse liegt und eine Dienstreise angeordnet wird, obliegt der Schulleiterin, dem Schulleiter oder der/dem jeweiligen Dienstvorgesetzten.

**Auf jeden Fall sollte die Teilnahme mit dem Hinweis auf dienstliches Interesse den jeweiligen Dienstvorgesetzten angezeigt werden (Versicherungsschutz!).**

**Bitte beachten Sie folgenden Hinweis für alle Veranstaltungen:**

Zuschüsse des Bayer. StMUK und Eigenmittel des DSLV - LV Bayern ermöglichen reduzierte Gebühren bei den Fortbildungsveranstaltungen. DSLV-Mitglieder erhalten vom LV Bayern außerdem Zuschüsse zu diesen Gebühren, die in den reduzierten Gebühren enthalten sind.

### Anmelde- und Zahlungsmodalitäten

Bei Verhinderung bitten wir Sie um eine **rechtzeitige Absage**, um weitere Interessenten berücksichtigen zu können.

Bei kurzfristiger Absage muss die Lehrgangsgebühr einbehalten werden. Im Krankheitsfall kann durch Vorlage eines Attests die Gebühr erstattet werden.

Bei mehrtägigen Fortbildungsveranstaltungen mit Übernachtung sind bei verspäteter Anreise oder vorzeitiger Abreise die Kosten für das nicht genutzte Angebot in voller Höhe zu übernehmen.

### Details und weitere Informationen

Alle Einzelheiten und weitere Informationen über das LFB-Programm des DSLV - LV Bayern können Sie per Post, E-Mail, Fax und auch per Telefon über die Geschäftsstelle erhalten.

Schulsportinteressierten Leserinnen und Lesern stehen **aktualisierte Internetseiten des DSLV - LV Bayern unter [www.dslv-bayern.de](http://www.dslv-bayern.de)** zur Verfügung (Fortbildungsveranstaltungen, Online-Anmeldungen, Informationen).

Wenn Sie Mitglied im DSLV - LV Bayern werden wollen, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls an die Geschäftsstelle oder senden Sie die Beitrittserklärung auf der letzten Magazinseite ausgefüllt an die Geschäftsstelle zurück. Sie unterstützen damit den DSLV - LV Bayern, den Partner und Förderer der Bewegungs- und Sporterziehung sowie des Sports in Kindergärten und Schulen.

*Karl Bauer, Präsidium des DSLV-LV Bayern*





## Gerätturnen

### Turnen an Geräten in der Schule (DSLVLFB 2010-01)

- Turnen am Minitrampolin: vom einfachen Strecksprung zur „Show“
- Spielerische Gewöhnung an das Reck
- Stationsparcours zur Schulung der Stützkraft
- Freudvolles Üben turnerischer Fertigkeiten in den Jahrgangsstufen 4 - 8

<b>Termin:</b>	Samstag, 23.01.2010 – 09.00 - 15.00 Uhr
<b>Zielgruppe / Schulform:</b>	Sportlehrkräfte aller Schularten
<b>Ort:</b>	Sporthalle der Förderschule an der Gilmstraße (in unmittelbarer Nähe des Ludwigsgymnasiums), Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München Parkplatz der Gilmschule, Zufahrt von der Fürstenrieder Str. über die Andreas-Voest-Str.
<b>Anzahl der Teilnehmer:</b>	max. 22
<b>Leitung Referenten / -innen:</b>	<b>OStRin Margarete Probst-Biendl</b> Landesausschuss Sport in Schule und Verein (Gerätturnen) und BTV
<b>Hinweise:</b>	Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!
<b>Lehrgangsgebühr:</b>	35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder
<b>Anmeldeschluss:</b>	Montag, 18.01.2010 Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!

## Schwimmtechniken erlernen, analysieren, verbessern

### Modernes Brustschwimmen und Kraultechnik (DSLVLFB 2010-02)

Technikoptimierungen und Spiel- und Übungsformen stehen im Mittelpunkt der LFB-Maßnahme. Zudem wird an der Verbesserung der Demonstrationsfähigkeit und des Lehrervorbildes gearbeitet.

<b>Termin:</b>	Samstag, 20.03.2010 – 09.30 - 16.00 Uhr
<b>Zielgruppe / Schulform:</b>	Sportlehrkräfte aller Schularten
<b>Ort:</b>	Schwimmhalle der Förderschule an der Gilmstraße (in unmittelbarer Nähe des Ludwigsgymnasiums), Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München Parkplatz der Gilmschule, Zufahrt von der Fürstenrieder Str. über die Andreas-Voest-Str.  <i>Sollte die Schwimmhalle an der Gilmstr. wegen Reparaturarbeiten nicht zur Verfügung stehen, findet der Lehrgang in der Schwimmhalle des Sportzentrums der TUM (ZHS), Connollystr. 32, 80809 München statt. Die Teilnehmer / -innen werden rechtzeitig benachrichtigt!</i>
<b>Anzahl der Teilnehmer:</b>	20 - 25
<b>Leitung Referenten / -innen:</b>	<b>Michael Hahn</b> Fachleiter für Schwimmen am Sportzentrum der TU München
<b>Hinweise:</b>	Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!
<b>Lehrgangsgebühr:</b>	35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder
<b>Anmeldeschluss:</b>	Montag, 08.03.2010 Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!

## Beachvolleyball

### Trendsport in der Schule (DSLVLFB 2010-03)

- Neuere Entwicklungen in Methodik, Technik und Taktik des Beachvolleyballs an der Schule
- Allgemeine Organisation und spezielle Organisationsformen

<b>Termin:</b>	Samstag, 24.04.2010 – 09.30 - 16.30 Uhr
<b>Zielgruppe / Schulform:</b>	Sportlehrkräfte aller Schularten
<b>Ort:</b>	Beachvolleyball beim ASV Dachau, Gröbenrieder Str. 21, 85221 Dachau
<b>Anzahl der Teilnehmer:</b>	max. 30
<b>Leitung Referenten / -innen:</b>	<b>Josef Wolf</b> Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Sportwissenschaften der Universität Augsburg, Mitglied im Lehrteam des DVV, BVV sowie des StMUK, Referent in der Volleyball-A- und -B-Trainerausbildung, ehemaliger Bundesligaspieler und Junioren-Nationalspieler
<b>Hinweise:</b>	Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!
<b>Lehrgangsgebühr:</b>	35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder
<b>Anmeldeschluss:</b>	Montag, 29.03.2010 Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!



## Badminton

### Trendsport aktuell (DSLVLFB 2010-04)

Tipps zur Verbesserung der Basiskoordination, der technischen und taktischen Fähigkeiten, der Spielfähigkeit und der Unterrichtskompetenz

<b>Termin:</b>	Samstag, 26.06.2010 – 09.30 - 16.30 Uhr
<b>Zielgruppe / Schulform:</b>	Sportlehrkräfte aller Schularten
<b>Ort:</b>	Spielhalle des Sportzentrums der TUM (ZHS), Connollystr. 32, 80809 München
<b>Anzahl der Teilnehmer:</b>	max. 30
<b>Leitung Referenten / -innen:</b>	<b>Gernot Bleichner</b> Fachleiter für Basketball und Badminton am Sportzentrum der TU München
<b>Hinweise:</b>	Verpflegung in der Gaststätte möglich oder eigene Verpflegung mitbringen!
<b>Lehrgangsgebühr:</b>	35 € für Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder
<b>Anmeldeschluss:</b>	Montag, 14.06.2010 Bitte beachten Sie die Anmeldeformalitäten und Hinweise!



**Die Details zu den LFB-Maßnahmen LFB 05 - 08 / 2010 finden Sie in den DSLV-News Heft 1 - Juli 2010**

#### Hinweise zu den LFB-Veranstaltungen:

Beachten Sie bitte die Anmeldetermine sowie die Anmelde- und Zahlungsmodalitäten.

Sollten Sie zu den einzelnen Lehrgängen Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle während der Geschäftszeiten (Montag und Donnerstag, von 09.00 - 12.00 Uhr, während der Ferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.).

Geschäftsstelle des DSLV-LV Bayern: **Tel.:** 089 / 64 92 200 • **Fax:** 089 / 64 96 66 66 • **E-Mail:** dslv-bayern@t-online.de

# Übersicht über das Fortbildungsprogramm 2010

Änderungen vorbehalten!

Damit Sie für die Anmeldung (Formular auf der nächsten Seite) noch einmal alle LFB-Veranstaltungen im Überblick haben, finden Sie hier eine Auflistung unseres aktuellen Angebotes:

## Fortbildungsprogramm 2010 / I

LFB -Nr.	Kurztitel	Termin	Anmeldeschluss
LFB 01	<b>Turnen an Geräten in der Schule</b> M.Probst-Biendl, L-Ausschuss Sport in Schule und Verein und BTV <i>Sporthalle der Förderschule an der Gilmstraße Ludwigsgymnasium, Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München</i>	23.01.2010	18.01.2010
LFB 02	<b>Schwimmtechniken erlernen, analysieren, verbessern</b> M.Hahn, Fachleiter für Schwimmen am Sportzentrum der TU München <i>Schulanlage Gilmschule, Fürstenrieder Str. 159, 81377 München</i>	20.03.2010	08.03.2010
LFB 03	<b>Beachvolleyball</b> J. Wolf - Institut für Sportwissenschaften der Uni Augsburg, Lehrteam DVV und BVV <i>ASV Dachau, Gröbenrieder Str. 21, 85221 Dachau</i>	24.04.2010	29.03.2010
LFB 04	<b>Badminton - Trendsportart aktuell</b> G. Bleichner, Fachleiter für Basketball und Badminton am Sportzentrum der TU München <i>Spielhalle - Sportzentrum der TUM (ZHS), Connollystr. 32, 80809 München</i>	26.06.2010	14.06.2010

## Fortbildungsprogramm 2010 / II

LFB -Nr.	Kurztitel	Termin	Anmeldeschluss
LFB 05	<b>Sommer-Ferienlehrgang am Sportzentrum der Uni Erlangen-Nürnberg</b> Lehrplanorientiertes Angebot verschiedener Sportarten und Bereiche in Theorie und Praxis (mehrtägig!) <i>Sportzentrum der Uni Erlangen-Nürnberg, Gebbertstr. 123, 91058 Erlangen</i>	06.09.2010 - 09.09.2010	02.08.2010
LFB 06	<b>Tanz in der Schule</b> Tanztraining und Erarbeitung einer Tanz-Choreographie nach aktueller Musik <i>Sporthalle - EGG-LG - Schulanlage Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München</i>	09.10.2010	29.09.2010
LFB 07	<b>Herbst-Ferienlehrgang Schneegleitsportarten</b> Ski Alpin und Snowboard in der Schule (mehrtägig!) <i>Hintertux / Österreich, Übernachtung im Hotel Tirol, Lanersbach</i>	30.10.2010 - 03.11.2010	14.10.2010
LFB 08	<b>Tischtennis</b> Grundelemente und schulische Umsetzung <i>Sporthalle - EGG-LG - Schulanlage Fürstenrieder Str. 159a, 81377 München</i>	20.11.2010	08.11.2010

### Anmelde- und Zahlungsmodalitäten:

Senden Sie bitte für jede Fortbildungsveranstaltung, an der Sie teilnehmen wollen, je einen Meldebogen (Kopien fertigen!) unter Berücksichtigung des Anmeldeschlusses mit Angabe der Kurzbezeichnung der Veranstaltung und der DSLV - LFB Nr. per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle. Überweisen Sie bitte die Gebühr ca. 1 Woche vor dem Termin der Fortbildungsveranstaltung auf das Konto des DSLV - LV Bayern Nr. 13 606 800 bei der Postbank München, BLZ 700 100 80, ebenfalls mit der Kurzbezeichnung der Veranstaltung und der DSLV - LFB Nr. sowie des Teilnehmers. Reservierungen können erst nach Eingang der Anmeldung und der Lehrgangsgebühr vorgenommen werden. Bei Verhinderung bitten wir Sie um eine rechtzeitige Absage, um weitere Interessenten berücksichtigen zu können.

Sie können eine Einzugsermächtigung für die Gebühr erteilen! Damit ersparen Sie sich und dem LV Bayern enorme Arbeit, Mühen und Kosten.

Die Anmeldung gilt als Meldebestätigung, wenn sich die Geschäftsstelle mit Ihnen wegen evtl. Änderungen nicht mehr in Verbindung setzt. Bei Absage der LFB-Maßnahme erfolgt eine telefonische oder schriftliche Mitteilung.

### Beachten Sie bitte folgenden Hinweis für alle Fortbildungsveranstaltungen:

Zuschüsse des Bayerischen Staatsministeriums zu den Fortbildungsveranstaltungen und Eigenmittel des DSLV - LV Bayern ermöglichen bei den Fortbildungsveranstaltungen stark reduzierte Lehrgangsgebühren! Die Zuschüsse für Mitglieder sind bereits in den reduzierten Lehrgangsgebühren enthalten.



# Anmeldebogen

 - als Kopiervorlage

## Geschäftsstelle des DSLV - LV Bayern

Tölzer Str. 1  
82031 Grünwald  
Tel. 089 - 64 92 200  
Fax 089 - 64 96 66 66  
E-Mail dslv-bayern@t-online.de

Name / Vorname: .....  
Geburtsdatum: .....  
PLZ / Wohnort: ..... Str.: .....  
Tel. .... Fax ..... E - Mail .....

Ich bin Mitglied des DSLV - LV Bayern:  ja  nein

Bitte geben Sie Ihre private E-Mail-Adresse, Fax- oder Telefonnummer an, damit wir Sie bei wichtigen Informationen (**Organisation, Absage, Mitfahrgelegenheiten usw.**) schnell erreichen können.

**Hiermit melde ich mich zu folgender Fortbildungsveranstaltung aus dem Fortbildungsprogramm 2010 an:**

- LFB-Nr. 01: Turnen an Geräten in der Schule
- LFB Nr. 02: Schwimmtechniken
- LFB Nr. 03: Beachvolleyball
- LFB Nr. 04: Badminton

**Pro Anmeldebogen bitte nur eine Fortbildungsveranstaltung ankreuzen!**

### Einzugsermächtigung:

Für meine Zahlungen erteile ich zur Vereinfachung der Verwaltung eine Einzugsermächtigung:

Ich erkläre mich einverstanden, dass meine Lehrgangsgebühr in Höhe von € ..... von dem unten angegebenen Konto abgebucht wird:

Bankverbindung: ..... Konto - Nr.: ..... BLZ: .....

Ort / Datum: ..... Unterschrift: .....

Bankverbindung für evtl. Erstattung der Lehrgangsgebühren, wenn die Fortbildungsveranstaltung nicht stattfinden kann (Teilnehmerzahl: zu wenige oder zu viele Anmeldungen, Sportanlagen, Referenten usw.). **Die Anmeldung gilt als Meldebestätigung!** Wenn die Fortbildungsveranstaltung stattfindet, erhalten Sie **keine** Nachricht. Sollte die Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen nicht stattfinden können, werden Sie schriftlich, telefonisch oder per E-Mail verständigt. Die evtl. einbezahlte Lehrgangsgebühr wird erstattet.

Konto-Inhaber/-in: .....

Bankverbindung: ..... Konto - Nr.: ..... BLZ: .....

(Ort) (Datum) (Unterschrift) - mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen des DSLV - LV Bayern an.

Die Lehrgangsgebühr von € ..... wird auf das Konto des DSLV - LV Bayern überwiesen:  
Konto - Nr. 13 606 800 bei der Postbank München, BLZ 700 100 80.

**Betreff:** Kurzbezeichnung der Fortbildungsveranstaltung (zusätzlich LFB-Nr.), Termin der Veranstaltung, Name der Teilnehmerin oder des Teilnehmers

Überweisen Sie bitte die Gebühr ca. 1 Woche vor dem Termin der Fortbildungsveranstaltung. Sie können uns eine Einzugsermächtigung für die Lehrgangsgebühr erteilen! Damit ersparen Sie sich und dem LV Bayern Arbeit, Mühen und enorme Kosten. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns aus Gründen der Arbeits- und Kostenersparnis einen Abbuchungsauftrag für Ihre Lehrgangsgebühr (siehe nachfolgende Einzugsermächtigung) erteilen. Bitte senden Sie die Einzugsermächtigung unterschrieben mit dem Anmeldebogen an die Geschäftsstelle - auch Sie sparen Arbeit und Kosten! Geschäftsführung und Präsidium bedanken sich bereits im Voraus sehr herzlich.

## Aktuelle Informationen des Präsidiums und der Geschäftsstelle

### Geburtstage

Der DSLV - LV Bayern gratuliert vielen Mitgliedern, die im zweiten Halbjahr 2009 runde Geburtstage feiern konnten. Mögen die kommenden Jahre Freude, Gesundheit, Erfolge in allen Lebenslagen und Zufriedenheit im „otium cum dignitate“ bringen. Präsidium und Mitglieder des DSLV - LV Bayern gratulieren zum:

#### 90. Geburtstag

Grete Dietrich, Nürnberg	04.08.1919
Kunigunde Balkheimer, Flintsbach	16.09.1919
Marianne Eder, München	21.09.1919
Dr. Ilse Losch, Arnstorf	03.10.1919
Irene Lux, Bischofswiesen	13.10.1919

#### 80. Geburtstag

Dr. Hansjörg, Strehlein, Wolfratshausen	29.09.1929
Walter Grasser, Forstinning	14.11.1929

#### 70. Geburtstag

Susi Limmer, München	28.07.1939
Elisabeth Matthäus, Anhausen	06.12.1939
Christa Meixner, Berchtesgaden	10.10.1939
Irmgard Morgenroth, Ebern	24.10.1939
Sibylle Urbanczyk, München	18.10.1939
Sigrid Zschauer, Grafing	15.11.1939
Ulf Aurich, München	23.09.1939
Gerhard Meier, Mauerstetten	04.10.1939
Jochen Müller, Kempten	19.11.1939
Siegward Oetter, Harsdorf	15.08.1939
Herbert Reim, Bad Windsheim	02.08.1939
Jürgen Rösner, München	09.12.1939
Horst Rusch, München	25.11.1939

Sollten wir Sie übersehen haben, dann rufen Sie bitte in der Geschäftsstelle an.

### Besondere Jubiläen

Elisabeth Kolbe, Bad Neustadt <i>zum 96. Geburtstag</i>	01.08.1913
Friederike Bach, Augsburg <i>Sportlehrerausbildung in Augsburg zum 94. Geburtstag</i>	20.12.1915
Dorothee Lehnartz, München <i>zum 93. Geburtstag</i>	08.11.1916
Juliane Hamm, Regensburg <i>zum 91. Geburtstag</i>	11.09.1918

### Mitgliedsbeiträge 2010

Haben Sie Ihre Mitgliedsbeiträge 2010 schon bezahlt? Wenn nicht, so holen Sie dies durch Überweisung nach. Bitte überprüfen Sie Ihre Unterlagen.

Bei Erteilung einer Einzugsermächtigung wird dies durch den Landesverband und Ihre Bank erledigt. Sie ersparen Frau Elfriede Bauer in der Geschäftsstelle viel Zeit, Arbeit und Mühen und dem Landesverband enorme Kosten - auch Ihre Arbeit und Kosten reduzieren sich!

**Dies gilt auch für die Überweisung der Lehrgangsgebühren!**

### Die Geschäftsstelle ist während der Schulferien geschlossen.

Eingänge, Post, Fax, E-Mail und Tel. (Anrufbeantworter) werden bearbeitet.

### Befreiung von Beitragszahlungen

Voraussetzung für eine Befreiung von der Beitragszahlung bzw. eine Ermäßigung des Beitrags ist jeweils eine rechtzeitige Mitteilung an die Geschäftsstelle.

### Adressenänderungen

Informieren Sie bitte **Frau Elfriede Bauer in der Geschäftsstelle** (schriftlich, per Fax oder E-Mail), wenn sich Ihre Adresse, Telefon- oder Faxnummer geändert hat oder sich Änderungen in Ihrem Dienstverhältnis (Beurlaubung, Pensionierung, Ruhestand usw.) ergeben haben.

### Homepage

Besuchen Sie die Homepage des DSLV - LV Bayern für aktuelle Informationen und evtl. Änderungen der Lehrerfortbildungsmaßnahmen: [www.dslv-bayern.de](http://www.dslv-bayern.de)

Mit Trauer und großem Respekt vor ihren Leistungen müssen wir uns von unseren Kolleginnen und Kollegen verabschieden, die im zweiten Halbjahr 2009 verstorben sind:

19.06.2009	Heinz-Herbert Kreh, Haßfurt
17.10.2009	Elisabeth Lautner, München
19.10.2009	Robert Straub, Weilheim
25.10.2009	Johann Stöckner, Scheinfeld
29.10.2009	Walter Schmaus, München

---

22.12.2008      Anneliese Braun, Neubeuern  
*Mitteilung an die Geschäftsstelle: Nov. 09*

Wir werden Sie in guter Erinnerung behalten und ihnen immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Karl Bauer, Präsidium des DSLV - LV Bayern*

## Zum Gedenken an Walter Schmaus

Am 29. Oktober 2009 ist unser Kollege, OStD a.D. Walter Schmaus, nach langem, mit großer Geduld ertragenen Leiden verstorben. Die Nachricht von seinem Tode kam nicht überraschend - zu sehr hatte die heimtückische Krankheit ihm in den letzten Monaten bereits zugesetzt -, dennoch verspürten alle, die ihn gekannt haben, einen großen Schmerz, als sicher war, dass sein „großes Herz hat aufgehört zu schlagen“, wie es ein Vers in der Traueranzeige zum Ausdruck bringt. Walter Schmaus ist 83 Jahre alt geworden, das ist eigentlich ein verhältnismäßig hohes Alter, aber dennoch ist er zu früh gestorben. Für viele Menschen, insbesondere für seine Angehörigen, war er ein unentbehrlicher Begleiter, ein Freund und Ratgeber, der mit seiner geistigen Souveränität und seiner sich nie ins Beliebig verlierenden Toleranz wie selbstverständlich zur Stelle war, wenn es irgendwo „brannte“. Diese stets freundliche und immer effiziente Präsenz kennzeichnete auch seinen Berufsweg als Lehrer für Deutsch und Sport und Seminarleiter für das Fach Sport am Erasmus-Grasser-Gymnasium, als Fachbetreuer für die Seminarbildung Sport in Bayern sowie als Leiter der Landesstelle für den Schulsport.



Es ist fast nicht möglich, all die Bereiche aufzuführen, in denen er dazu beitrug, dass das Fach Sport in Bayern über viele Jahre hinweg eine überaus positive Entwicklung nahm. Es seien hier nur die Umgestaltung der Sportlehrerausbildung, die Aufstockung des Sportunterrichts von zwei auf vier Stunden (dies kann man heute nur mit Wehmut anführen), die Festigung der Konturen des Leistungskurses Sport, viele Impulse für die Gestaltung der Lehrpläne im Fach Sport sowie die Neugestaltung der LPO I und II genannt. Auch wir im DSLV - LV Bayern haben allen Grund, uns dankbar an die Mitarbeit von Walter Schmaus im Vorstand (als 2. Vorsitzender und Schatzmeister von 1995 – 2000)

und darüber hinaus für die Unterstützung, die er dem Verband auch außerhalb der Vorstandsarbeit zukommen ließ, zu erinnern.

Alles, was er anpackte und wozu er seinen Rat gab, war geprägt von großer Fachkompetenz, aber auch von dem Bewusstsein, nichts überstürzen zu dürfen, die Dinge reifen zu lassen und, wenn nötig, auch einmal in eine andere Richtung zu lenken. Diesen Eigenschaften verdankte er auch seine große Beliebtheit bei seinen Schülern, seinen Referendaren, Kollegen sowie Kolleginnen an der Schule und seinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen an der Landesstelle. Sein feiner Humor auf der einen Seite und seine innere Widerstandskraft auf der anderen befähigten ihn dann auch, in schwierigen Situationen nicht zu resignieren und sich mit schwierigen Menschen zu arrangieren.

Die Kraft für seine vielfältigen Aufgaben und für die Lösung der an ihn herangetragenen Probleme erhielt er sowohl in der Familie, in letzter Zeit besonders in der Familie seines Sohnes Uli, aber auch bei seinen viele Jahre lang betriebenen Lieblingssportarten Tennis und Skilauf, nicht zuletzt aber in seinem Beruf, den er nie als Zwang, sondern stets im wörtlichen Sinne als Berufung empfand.

Wir Sportlehrerinnen und Sportlehrer haben in Walter Schmaus einen wertvollen Menschen und überaus geschätzten Kollegen verloren. Wir werden ihn sehr vermissen. Der DSLV - LV Bayern wird ihm in dankbarer Erinnerung und großem Respekt verbunden bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gilt unserem Kollegen Uli Schmaus und seiner Familie.

*Für den Vorstand des DSLV – LV Bayern*

*Dr. Klaus Gladiator, Schriftführer*

*Karl Bauer, 1. Vorsitzender*

## Zum Gedenken an Richard Vorhammer

Am 16. Oktober ist Richard Vorhammer im Alter von 89 Jahren verstorben. Die Älteren unter uns kennen ihn noch als Leiter des Sportreferats im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus in den 60er und 70er Jahren - und damit als Vorgänger von Ewald Wutz - und natürlich auch als Dozenten an der Bayerischen Sportakademie, verantwortlich für die Vermittlung von Grundwissen im Bereich Organisation und Verwaltung.

Als Sportreferent war Richard Vorhammer maßgeblich in Entscheidungen im Rahmen der Olympischen Spiele 1972, im Zusammenhang mit der Überführung der Bayerischen Sportakademie und des Hochschulinstituts für Leibesübungen in das Sportzentrum der TU München sowie in die Sportlehrerausbildung involviert, bei der er im Wesentlichen die Vorstellungen von Dr. Otto Vogt umsetzte. Unter Leitung von Richard Vorhammer wurden die Vorschriften, Prüfungsordnungen und Anerkennungsvoraussetzungen für die Ausbildung der Sportlehrer und freiberuflichen Fachsportlehrer (Ski-, Tennis-, Eislauflehrer, Gymnastiklehrerinnen, Schwimmlehrer und Schwimmmeister) erarbeitet und darüber hinaus die Weichen für die Fort- und Weiterbildung gestellt.

Neben der Förderung des Sports und Schulsports erkannte er schon in den 60er Jahren, dass allgemeine Sportangebote für Ausgleich und Gesundheit nötig sind. Er gründete den 1. Münchner Club für

Ausgleichs- und Gesundheitssport, regte Kinderschwimmkurse an und war somit lange vor den Vereinen ein Wegbereiter des zweiten Weges, des Breitensports, den die Vereine erst viel später neben dem Leistungs- und Spitzensport als äußerst notwendig in ihr Angebot übernahmen.

Der DSLV - LV Bayern wird Richard Vorhammer, einem Pionier der Sportlehrerausbildung und des Breitensports in Bayern, stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Für den Vorstand des DSLV – LV Bayern*

*Dr. Klaus Gladiator, Schriftführer*

*Karl Bauer, 1. Vorsitzender*



## Sommer-Ferienlehrgang am Sportzentrum der Uni Erlangen-Nürnberg 2009

Trotz herrlichstem Spätsommerwetters trafen sich in der letzten Ferienwoche an die 40 hoch motivierte Sportlehrerinnen, um für das bevorstehende Schuljahr neue Ideen zu sammeln.

Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung durch Herrn Bauer, der dankenswerterweise diesen Lehrgang wieder organisiert hat, ging es gleich mit „Musical Dance“ los. Frau Petra Beck führte uns in die Welt des High-School-Musicals ein und forderte uns entsprechend. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen! In den folgenden drei Tagen gaben die Sportlehrkräfte alles, um etwas über Spielvermittlung, Spielfähigkeit und Spielbewertung, vermittelt durch Herrn Bauer, und über die Grundtechniken im Basketball – Referent Herr Schneider – dazulernen.

Äußerst interessant war auch die Erfahrung mit Gobaschlägern und deren Einsatzweise im Unterricht. Herr Schneider brachte verschiedene Modelle mit und die Teilnehmer waren begeistert. Wer „Gymnastik mit Handgerät“ in seiner Planung für das neue Schuljahr hatte, konnte eine gelungene Reifen- und Seilkür mit nach Hause nehmen. Professionell erklärte uns Petra Beck Schritt für Schritt, so dass wir nun alle in der Lage sind, ihre Ideen umzusetzen.

Dank des schönen Wetters konnten wir auch Erfahrungen im Bereich des „Outdoor-Kletterns“ machen. Am Kletterturm im Freigelände der Uni erklimmen einige von uns etliche Höhenmeter. Nach dem bekannten Musical „Mamma Mia“ erarbeiteten wir zudem eine Tanzchoreographie,



die bei allen Begeisterung hervorrief. Unsere Referentin, Melanie Spiller, die Birgit Bracher vertrat, war uns ein hervorragendes Bewegungsvorbild. Am letzten Tag mobilisierten wir nochmals all unsere Kräfte und tanzten zum Abschluss mit Birgit Bracher auf aktuelle Musik nach dem Motto „Let's dance“.

Ein toller Lehrgang ging mal wieder viel zu schnell zu Ende. Schade, dass doch immer wieder die gleichen Teilnehmer kommen, schön dass dadurch auch einige Freundschaften entstanden sind.

Der nächste Lehrgang kommt bestimmt!

*Andrea Karaman, Elke Kilchert, Sabine Vogt*





## Bericht über den Tanzlehrgang am 10. Oktober 2009

Tanz in der Schule – Tanztraining und Erarbeitung einer Tanzchoreographie nach aktueller Musik – so hieß es in der Ausschreibung der DSLV-News vom Juli 2009.

In der Hoffnung, gleich nach Schulbeginn wieder etwas Neues zu lernen, zog es 31 interessierte Sportlehrerinnen aus Bayern in die Maria-Ward-Schule in München. Nach einer Begrüßung durch Herrn Bauer und einigen einführenden Worten von Caroline Schneider ging es dann auch schon los.

Durch den eindringlichen Rhythmus der Black Eyed Peas erarbeiteten wir uns zwei unterschiedliche Choreographien mit unterschiedlichem Anspruch. Wenngleich zu Beginn der zweiten Einstudierung auch vereinzelt Zweifel aufkamen, ob wir die doch recht gehaltvolle Schrittcombination nachtanzen können, so wurden wir sehr



professionell von Frau Schneider von einem Takt zum anderen geführt, so dass wir am Ende alle die Schrittfolgen beherrschten.

Aber wir erhielten nicht nur neue Tanzimpulse, sondern ebenfalls die Anregung, einen Aerobic-Zirkel zu machen. Nach 16 Stationen hatten wir jede Menge



Beispiele, um in Kleingruppenarbeit eine Mini-Schritt-Kombi zu erarbeiten und auch den anderen Teilnehmerinnen vorzuführen.

So waren wir am Ende des Lehrgangs einhellig der Meinung, dass dies eine Veranstaltung war, von der wir wirklich etwas mitnehmen konnten. Unser herzliches Dankeschön nochmals an Caro Schneider, die uns mit ihrer herzerfrischenden Art nicht nur einen tollen Lehrgang bot, sondern uns auch noch eine Video-CD mit den Schritten der am Tag erarbeiteten Tänze, Isolationsübungen und Aerobic-Choreographie zuschicken wird.

Wir freuen uns auf den nächsten Lehrgang mit ihr!

Linda Würtele



## Turnen mit Kindern und Jugendlichen im Elementarbereich und in der Schule am 28. November 2009





## Informationen zu den LFB - Veranstaltungen 2009 und 2010



Auch für den letzten Teil des Jahres 2009 und für 2010 haben wir uns um attraktive Angebote bemüht, wie Sie aus den Informationen erkennen können (DSLVL-News 01/09 und 02/09).



Da die Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt wurden, hoffen wir auf Ihr Interesse und eine **Steigerung der Teilnehmerzahlen**.

Bitte werben Sie in Ihrem Kollegen- und Bekanntenkreis um eine Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen und um **neue Mitglieder**.



Wir nutzen die Gelegenheit, den aktiven Mitgliedern, die an den Lehrgängen im Jahr 2009 teilgenommen haben, und den Referenten und Referentinnen für ihr Engagement zu danken. Einige Fotos, Berichte und Informationen der letzten LFB-Maßnahmen sollen die Entscheidung erleichtern, an kommenden Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

*Karl Bauer, Präsidium des DSLVL - LV Bayern*



### Veranstaltungshinweis

**Fitte Kinder**  
...ein Auftrag für uns alle!  
**KONGRESS**  
15. - 18. Juli 2010 in Augsburg  
Veranstalter:  
BTV  
BTJ

### 15. - 18. Juli 2010: Kongress im Sportzentrum der Universität Augsburg „Fitte Kinder“

Nähere Hinweise zum Kongress erhalten Sie durch den BTV.  
Tel. 089 - 15 70 23 21, E-Mail: [info@fittekinder.net](mailto:info@fittekinder.net)

**Fitte Kinder!**  
Wir alle wünschen uns gesunde und starke Kinder / Jugendliche für die Zukunft Deutschlands

<p><b>Der Kongress geht in ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>den Kindergärten / die Kitas</li> <li>die Schule</li> <li>den Vereinen</li> <li>den Städten!</li> </ul> <p>Wir sind für Sie mit Referenten und aktuellen, von den Einrichtungen gewünschten Themen <b>direkt vor Ort!</b></p>	<p><b>Best Practice</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aus der Praxis für die Praxis!</li> <li>Erprobte und bewährte Beispiele</li> <li>Vielfältige Lösungen mit Modellcharakter</li> </ul>	<p><b>Kongress für Kinder und Familien / Mitmachprogramme für Familien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Spiel- und Sportangebote zum Ausprobieren (mit und ohne Anleitung)</li> <li>Hochschulgarten</li> <li>Kinderuniversität</li> </ul>	<p><b>Netzwerk „Fitte Kinder!“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kommunikation und Wissensaustausch (Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten sowie Netzwerkpartnern)</li> <li>Auf- und Ausbau eines überregionalen Netzwerk-Konzeptes für Kommunen, Schulen, Kindergärten, Vereine und für Familien!</li> </ul>
---	---	---	--

**Einladung:** Kinder / Eltern / Übungsleiter / Erzieher / Lehrer / Seminarleiter / Pädagogen / Kommunalpolitiker / (Kinder-)Ärzte / Interessenten aus Wirtschaft, Verbänden und Medien - **kurz: alle, die etwas für „Fitte Kinder!“ tun wollen!**

**Wir empfehlen unseren Mitgliedern den Besuch dieser Veranstaltung!**

Anmeldung über die Homepage: [www.fittekinder.net](http://www.fittekinder.net)

# Mitgliedsbeiträge 2010

## Der Jahresbeitrag (unverändert seit 2000) beträgt für:

Mitglieder	€ 36
Mitglieder (die Lehrerverbänden angehören und mehr als 26.- € Jahresbeitrag entrichten, sowie Vollmitglieder des Dt. Skilehrerverbandes)	€ 31
Studienreferendare, Pensionäre und Rentner, <b>fördernde Mitglieder</b>	€ 21
Sportstudenten, Ehepartner mit Sportqualifikation, arbeitslose Sportlehrkräfte sowie Mitglieder, die das 70. Lebensjahr erreicht haben, sind beitragsfrei.	<b>beitragsfrei</b>

(Sie erhalten die gültige Jahresmarke und die DSLV-NEWS des Landesverbandes kostenlos zugesandt. Voraussetzung für eine Befreiung von der Beitragszahlung bzw. eine Ermäßigung des Beitrags ist jeweils eine rechtzeitige Mitteilung an die Geschäftsstelle)

## Abonnement der Verbandszeitschrift des DSLV - Bundesverbandes zum Vorzugspreis mit Versandkosten für DSLV - Mitglieder (Stand: Nov. 2009)

- Der Jahresbezugspreis für die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV) beträgt € 53,40
- Der Bezug der Lehrhilfen (Praxisteil der Zeitschrift) allein kostet € 28,80

## Ich bestelle zum Vorzugspreis für DSLV - Mitglieder (wenn gewünscht, bitte ankreuzen!):

- die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV mit Lehrhilfen)  
 nur die Beilage „Lehrhilfe“

.....  
 (Ort, Datum)

.....  
 (Unterschrift)

Als Bezieher des Fachorgans „**Sportunterricht**“ sind Sie in Theorie und Praxis des Sports, im Sportunterricht, in der Sport- und Bewegungs- sowie Spielerziehung, in der Gesundheitserziehung und -förderung, aber auch in der Sport- und Schulpolitik immer auf dem aktuellsten Stand.

Die Kosten können als Werbungskosten (Lehrerfortbildung) abgesetzt werden.

Außerdem unterstützen Sie mit dem Bezug auch die Verbandsarbeit des LV Bayern.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns aus Gründen der Arbeits- und Kostenersparnis einen Abbuchungsauftrag für Ihren Jahresbeitrag erteilen (s. nachfolgende Einzugsermächtigung).

Bitte senden Sie die Einzugsermächtigung per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle des DSLV-LV Bayern:

**Deutscher Sportlehrerverband - Landesverband Bayern, Tölzer Str. 1, 82031 Grünwald**  
 Tel. 089 - 64 92 200 • Fax 089 - 64 96 66 66 • E-Mail: [dslv-bayern@t-online.de](mailto:dslv-bayern@t-online.de)

Geschäftsführung und Präsidium bedanken sich bereits im Voraus sehr herzlich.

*Karl Bauer, Präsidium des DSLV-Bayern*

### **Einzugsermächtigung:**

Für meine Zahlungen erteile ich zur Vereinfachung der Verwaltung eine Einzugsermächtigung:

Ich (Vor- und Zuname)..... erkläre mich einverstanden, dass mein Jahresbeitrag in Höhe von € ..... (vgl. Mitgliedsbeiträge!) von dem unten angegebenen Konto abgebucht wird.

Bankverbindung: ..... Konto - Nr.: ..... BLZ: .....

Ort / Datum: ..... Unterschrift: .....



## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich unter Anerkennung der Satzung des Verbandes meinen Beitritt zum Deutschen Sportlehrerverband - Landesverband Bayern als ordentliches / **förderndes Mitglied**.

Name / Vorname: .....  
 Geburtsdatum: .....  
 PLZ / Wohnort: ..... Str.: .....  
 Tel. .... Fax ..... E - Mail .....

Berufsbezeichnung / Titel: .....  
 Schule, Dienst- oder Arbeitsstelle: .....

**wichtig:**  
 Passbild mit Adresse  
 und Geburtsdatum  
 beilegen!

**Der Jahresbeitrag (unverändert seit 2000) beträgt für:**

- Mitglieder € 36
- Mitglieder (die Lehrerverbänden angehören und mehr als 26 € Jahresbeitrag entrichten, sowie Vollmitglieder des Dt. Skilehrerverbandes) € 31
- Studienreferendare, Pensionäre und Rentner, fördernde Mitglieder € 21
- Sportstudenten, Ehepartner mit Sportqualifikation, arbeitslose Sportlehrkräfte sowie Mitglieder, die das 70. Lebensjahr erreicht haben, sind beitragsfrei. **beitragsfrei**

(Sie erhalten die gültige Jahresmarke und die DSLV - NEWS des Landesverbandes kostenlos zugesandt. Voraussetzung für eine Befreiung von der Beitragszahlung bzw. eine Ermäßigung des Beitrags ist jeweils eine rechtzeitige Mitteilung an die Geschäftsstelle)

<b>Einmalige Aufnahmegebühr für alle Gruppen</b>	<b>€ 6</b>
--	------------

Die Aufnahmegebühr von € 6,- und der erste Jahresbeitrag wird gleichzeitig auf das Konto 13 606 - 800 des DSLV - LV Bayern bei der Postbank München (BLZ 700 100 80) überwiesen. Im Mitgliedsbeitrag ist der Bezug des DSLV - News des LV Bayern enthalten.

**Abonnement der Verbandszeitschrift des DSLV - Bundesverbandes zum Vorzugspreis mit Versandkosten für DSLV - Mitglieder (Stand: Juli 2009)**

- Der Jahresbezugspreis für die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV mit Lehrhilfen) beträgt € 53,40
- Der Bezug der Lehrhilfen (Praxisteil der Zeitschrift) allein kostet € 28,80

**Ich bestelle zum Vorzugspreis für DSLV - Mitglieder (wenn gewünscht, bitte ankreuzen!):**

- die Zeitschrift „Sportunterricht“ (Fachorgan des DSLV mit Lehrhilfen)
- nur die Beilage „Lehrhilfen“

.....  
 (Ort, Datum ) (Unterschrift)

Informiert, angesprochen, geworben durch: .....  
Name, Vorname, Wohnort, Mitglied im DSLV - LV Bayern (ja / nein)

Der DSLV - LV Bayern verpflichtet sich, die Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Sie erhalten die gültige Jahresmarke und die DSLV - News des Landesverbandes kostenlos zugesandt. Im Mitgliedsbeitrag ist der Bezug der DSLV - News des LV Bayern enthalten.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns aus Gründen der Arbeits- und Kostenersparnis einen Abbuchungsauftrag für Ihren Jahresbeitrag erteilen (s. nachfolgende Einzugsermächtigung). Bitte senden Sie die Einzugsermächtigung per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle des DSLV-LV Bayern: Tölzer Str. 1, 82031 Grünwald. Geschäftsführung und Präsidium bedanken sich bereits im Voraus sehr herzlich.

**Einzugsermächtigung:**

Für meine Zahlungen erteile ich zur Vereinfachung der Verwaltung eine Einzugsermächtigung:

Ich (Vor- / Zuname)..... erkläre mich einverstanden, dass mein Jahresbeitrag in Höhe von € ..... (vgl. Mitgliedsbeiträge!) von dem unten angegebenen Konto abgebucht wird.

Bankverbindung: ..... Konto - Nr.: ..... BLZ: .....

Ort / Datum: ..... Unterschrift: .....